Protokoll

der Sitzung des Schulelternbeirates der Friedrich-List-Schule
am 06.06.2013

Anwesende lt. Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden

Herr Söhngen begrüßt die Anwesenden und freut sich über die rege Teilnahme. Er begrüßt außerdem den Schulleiter Herrn Thiel und den Mathematik- und Informatiklehrer Oberstudienrat Füll, der zum TOP 2 Arbeitsmöglichkeiten mit dem Smart-Board vorstellen wird.

Herr Söhngen berichtet, dass er an zwei Konferenzen in der Schule teilgenommen habe und an einem Interview im Rahmen der Schulinspektion. Danach bittet er Herrn Füll um seinen Vortrag.

TOP 2: Vorführung der Arbeitsmöglichkeiten mit dem Smart-Board

Herr Füll stellt zunächst sich und dann die wesentlichen Bauteile eines Smart-Boards vor. Danach präsentiert er die Arbeitsmöglichkeiten (Schreiben, Malen, Rechnen, Abspeichern, mit Programmen in verschiedenen Fächern arbeiten, Filme zeigen, etc.).

Die Anwesenden stellen zahlreiche Fragen zum Nutzungsgrad der Boards, der Einbeziehung der Schüler etc. und der Nutzung anderer Medien in der Schule.

Herr Söhngen dankt Herrn Füll, dass er sich die Zeit genommen hat und leitet über zu TOP 3.

TOP 3: Bericht des Schulleiters

Herr Thiel dankt für die Erteilung des Wortes und berichtet über:

- Schwerpunktschule Hören

  Das Schuldezernat der Stadt hat die FLS als “Schwerpunktschule Hören“ benannt. Als Folge werden in den Sommerferien drei Klassenräume im Hauptgebäude besonders ausgestaltet (Schallschutzdecke und Teilwände, Teppichboden, Smartboard und Whiteboard).

  Nach dem aktuellen Meldestand werden vier hörgeschädigte Schüler in drei Klassen des BG beschult werden.

- Mitgliederversammlung des Fördervereines

  Der Förderverein hatte vor wenigen Tagen seine Mitgliederversammlung. Herr Thiel berichtet von den wesentlichen Aktivitäten (Beschaffung von zwei Smart-Boards, Einrichtung eines abgeschlossenen Fahrradständers etc.). Näheres ist auf der Schulhomepage einsehbar.

- Anmeldungen für das neue Schuljahr

  Herr Thiel berichtet, dass die Schule im Bereich des BG fast 400 Anmeldungen für die Klassen 11 (Einführungsphase) zu verzeichnen hatte. Danach wurden vorrangig SuS aus Wiesbaden und dem RTK berücksichtigt. Es werden wieder 13 Paralellklassen eingerichtet (Wirtschaft 4, Bili 1, Chemie 1, DV-Technik 1, Elektro 1, Gestaltungs- und Medientechnik 2, Gesundheit 3). Herr Thiel berichtet, dass der Schulträger darauf gedrängt hat, diese Kapazität nicht zu überschreiten und dafür auch

keine weiteren Ressourcen zur Verfügung stellt. Dennoch ist dem Schuldezernat bewusst, dass ein Erweiterungsbau angegangen werden muss, da auch die Nutzung der Container nur noch zwei Jahre genehmigt wird.

Die Höhere Berufsfachschule plant – wie im Vorjahr – 3 Klassen. Die Berufsfachschule zum mittleren Abschluss wird 2 oder 3 Klassen 10 neu eröffnen.

- Sanierungsmaßnahmen
  Als Maßnahmen stehen an: Umbau der 3 Räume für die Hörgeschädigten, Toilettensanierung in den Herbstferien, komplette Fenstersanierungen im Atriumgebäude im Laufe des Jahres.

- Schulinspektion
  Der Bericht steht auf der Homepage und kann dort eingesehen werden. Schulleiter und Elternbeiratsvorsitzender geben die Einschätzung wieder, dass eine so angelegte Schulinspektion den Schulen keine Impulse für ein Umsetzen von Erkenntnissen liefert und deshalb als ressourcenverbrauchende Maßnahme und ineffektiv eingestuft werden kann.

- Schulleitung ab dem 01.08.2013
  Herr Thiel berichtet, die Schulleitung habe abgesprochen, dass Herr Meyke bis auf Weiteres die Aufgaben des Schulleiters übernimmt. Sein Aufgabenfeld übernimmt Herr Studiendirektor Mauer, der auf Grund des Abbaus von Überstunden Kapazitäten für ein Jahr zur Verfügung hat, um bis zum Eintritt in seinen Ruhestand Herrn Meyke zu unterstützen und seine eigene Abteilung weiter zu führen.

  Herr Thiel übergibt wieder an den Vorsitzenden.

.

TOP 4: Fragen der Elternvertreter
Es gibt Fragen zum Religionsunterricht (katholisch/evangelisch), zum Lehrereinsatz und zur Information darüber. Herr Thiel wird dies mit der Abt. IV und V (Frau Dr. Schlicht und Herrn Wetzel) besprechen.

TOP 5: Verschiedenes
Herr Söhngen erinnert daran, dass dies auch die letzte Sitzung von Herrn Thiel mit dem Schulelternbeirat sei. Er dankt für die konstruktive Zusammenarbeit - nicht nur in diesem Gremium - unter dem Applaus der Anwesenden.

Herr Söhngen beendet die Sitzung um 20:00 Uhr und wünscht allen einen guten Heimweg.

Protokoll: OStD Thiel

Anlagen